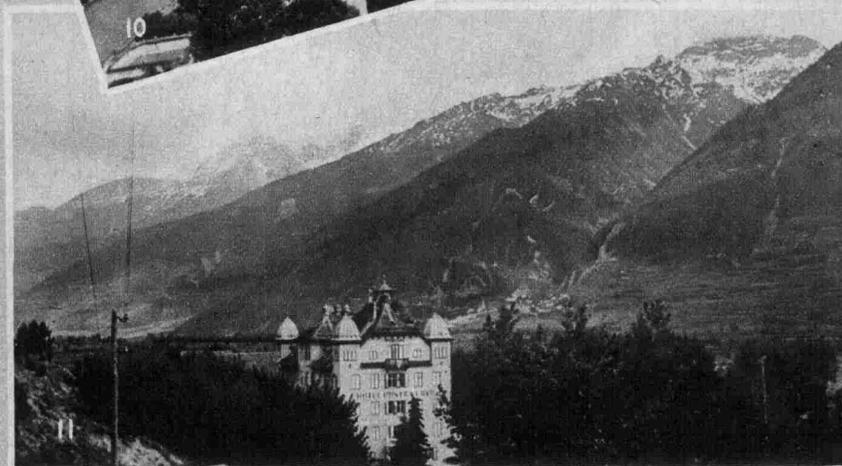
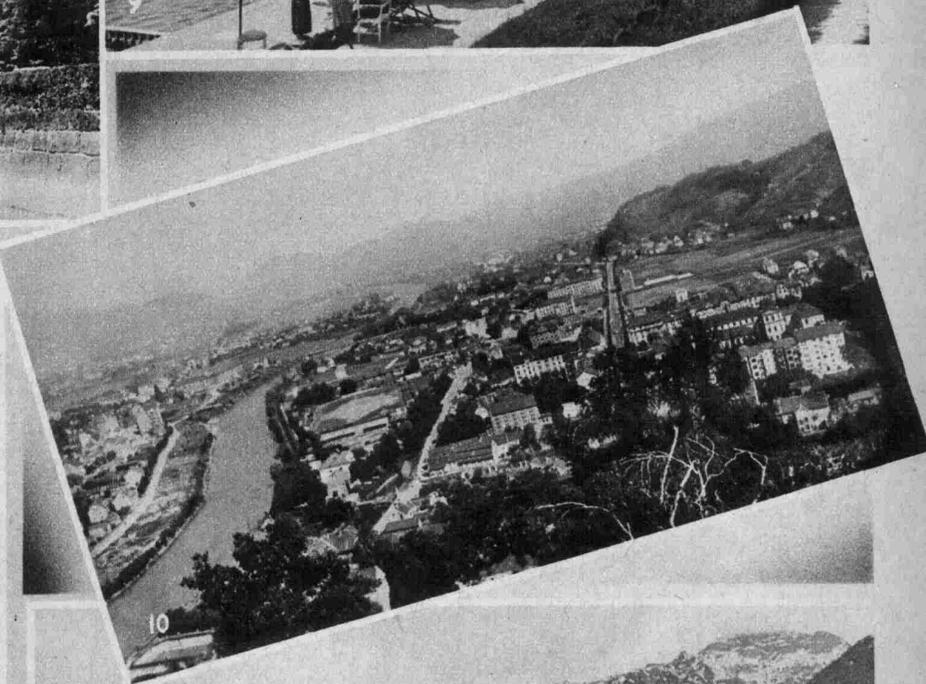


ER FAHRT



-) Trachtenfest in Bludenz.
-) Zell am See (aus der Schwebebahn).
-) Schmittenhöhe mit Grossglockner (3798 m).
-) Schmittenhöhe mit Kaisergebirge.
-) Abfahrt mit Autocar in Salzburg.
-) Schönbrunn in Wien.
-) Hoher Uhrturm in Graz.
-) Velden am Wörthersee.
-) Wörthersee.
-) Graz vom Kalvarienberg.
-) Spondigna mit den Bergriesen der Dolomiten.

vielbesungene Salzkammergut mit seinen Seen, St. Wolfgang, Strobl (das weiße Rössel konnten wir nicht verkneifen auch zu besuchen), gelangten wir nun nach Wien, der alten und berühmten Walzerstadt. Noch nie sah ich solch einen unsoliden Menschen als mich, der die Nacht zum Tag machte.

Der Prater, das Schloß Schönbrunn, die Baudenkmäler, und erst Grinzing, dies alles verwirrte unsere Sinne derart, daß wir zueinander plötzlich „Du“ sagten! Der Abschied von Wien tat uns leid. Aber neue Bilder kamen und entzückten uns. Der Semmering, die Steiermärker Alpen, das Kärntner Land mit Velden am Wörthersee waren für uns die schönsten Erlebnisse. Ob man wollte oder nicht, das

köstliche Naß des Sees lud verführerisch zum Bade und... wir folgten. Wenn es so bequem ist, daß man vom Hotel aus direkt im Badezug ins Wasser steigen kann, na, denn man los. Dieser Tag hatte zur Folge, daß sogar Teilnehmer unserer Gesellschaft endlich ihren künstlerischen Gefühlen Luft machten und uns allen einen genußreichen Abend verschafften. Wir gelangten nun nach Italien und bestaunten die schneebedeckten Bergriesen der Dolomiten, überquerten hinter der Grenze die hohen Alpenpässe (Ofen und Fliulenpaß 2400 Meter) mit einigem Zittern und Bangen, landeten über Davos nach Klosters. Von hier aus begann der Rückzug ins Heimatland.

C. MASSON.